

Presseinformation

16. Juni 2006

Jugend als Botschafter für den Klimaschutz

Plank: Vorbildliche Projekte und tolles Engagement

„Klima- und Bodenschutz geht uns alle an. Es freut mich, dass auch dieses Jahr Schülerinnen und Schüler aus 8 Schulen in Niederösterreich mit ihren unterschiedlichsten Ideen und Projekten als BotschafterInnen für nachhaltigen Klima- und Umweltschutz aufgetreten sind“ so Umwelt-Landesrat Dipl.Ing. Josef Plank kürzlich bei der Abschlussveranstaltung "Klimabündnis, Schule & Region" in St. Pölten. Das Projekt wird seit mehreren Jahren auch vom NÖ Landschaftsfonds gefördert.

Über ganz Niederösterreich verteilen sich die teilnehmenden Schulen, beginnend in der Landeshauptstadt mit der Theodor-Körner-Hauptschule III St. Pölten und dem Bundesoberstufenreal-Gymnasium St. Pölten über die Schöffel-Hauptschule Purkersdorf, die Hauptschule Lasee, das Erzbischöfliche Gymnasium Hollabrunn, die Öko-Hauptschule Marchegg, den Aufbaulehrgang und die Fachschule für wirtschaftliche Berufe St. Christina Frohsdorf bis hin zum Bundesrealgymnasium aus Berndorf.

Unterschiedlichste Projekte wurden von den SchülerInnen behandelt und im Rahmen der Veranstaltung mittels Aktionen, Theater und Musikstücken selbst präsentiert. Thematisch beschäftigten sich die Arbeiten mit Verkehr, Energie, Landwirtschaft und Garten, Ernährung, Weltwirtschaft, Wald und Natur.

„Botschaften in Richtung Fairer Handel, Wertschätzung unserer regionalen Lebensmittel und die Frage zu den großen, globalen Zusammenhängen prägten die Inhalte der Projekte“, so Plank. Insgesamt gab es über 250 Einsendungen.

Weitere Infos: Büro LR Plank, christian.milota@noel.gv.at, Telefon 0676/552 59 39.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at